

HALLO CHEMNITZ Methoden

Die ersten Balkonkästen werden mit Stiefmütterchen bepflanzt. Beim Entsorgen der Winterbepflanzung kann man verschiedene Vorgehensweisen beobachten. Während die einen die Kästen in die Biotonne entleeren, schmeißen andere die Pflanzen vom Balkon. Es hat eben jeder so seine Methode. (bew)

NACHRICHTEN

SCHÖNHERRFABRIK

Baubeginn in zwei weiteren Gebäuden

Das Unternehmen Schönherr Weba setzt seine Baumaßnahmen in der ehemaligen Schönherrfabrik fort. Zum jetzt in Angriff genommenen siebenten Bauabschnitt gehört die Sanierung eines viergeschossigen Gebäudes mit einer Fläche von 1800 Quadratmetern. In einem angrenzenden Gebäude werden außerdem 300 Quadratmeter für eine Schauwerkstatt der Orthopädietechniker saniert. Nach Angaben der Schönherr Weba sind alle Räume im siebenten Bauabschnitt bereits vermietet. (gp)

UNFALL

Radfahrerinnen bei Kollision verletzt

Eine 48-jährige Radfahrerinnen ist am Mittwoch gegen 8.20 Uhr bei einem Unfall auf der Kreuzung Reichsstraße/Zwickauer Straße schwer verletzt worden. Sie überquerte die Zwickauer Straße in Richtung Kaßberg.

Erster Entwurf für

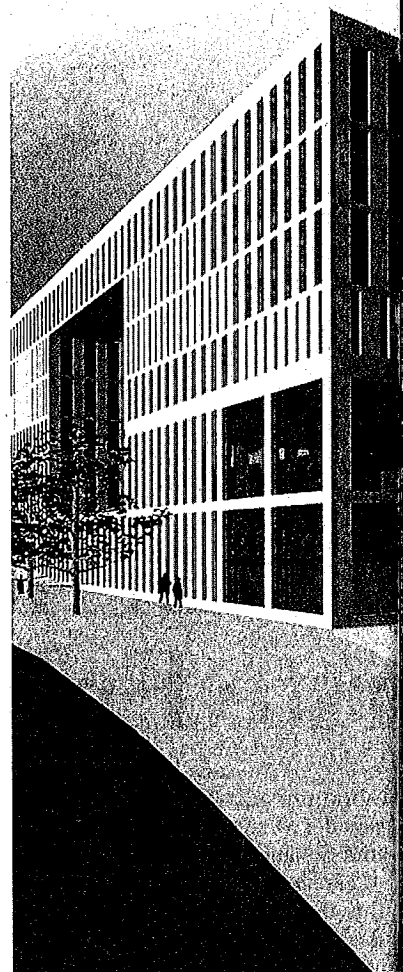
Die Stadtplaner im Rathaus arbeiten am Bebauungsplan für die Brache am Dresdner Platz. Der Regensburger Investor Claus Kellnberger will noch Ende 2012 einen Bauantrag stellen.

VON GRIT BALDAUF

Die Stadtverwaltung liegt mit dem Prüfverfahren für eine Bebauung des Conti-Lochs im Zeitplan. Auf Anfrage von „Freie Presse“ bestätigte das Stadtplanungsamt, dass mit Hochdruck am Bebauungsplan gearbeitet werde. In dem Verfahren soll ausgelotet werden, welche Gestaltung der über 16 Jahre alten Brache am Dresdner Platz wünschenswert ist. Die Stadtverwaltung veranschlagt ein Jahr für die Planung.

Anschließend könnte auch der Vorschlag von Innenstadt-Bauherr Claus Kellnberger zur Debatte stehen, der eine Parkgalerie mit Flächen für Fachmärkte und Büros errichten will – der erste Vorschlag eines Investors für eine Umgestaltung des Areals seit dem Scheitern der Pläne für eine Skihalle im Jahre 2004. „Ein unkompliziertes Bauantragsverfahren vorausgesetzt, könnte im Frühjahr 2013 die Baugenehmigung erteilt werden und der Hochbau beginnen“, stellte Stadtplaner Böttcher Butenop in Aussicht.

Claus Kellnberger, dem in Chemnitz neben der Ermafa-Passage außerdem beispielsweise mehrere Ge-



Diese Studie für eine Bebauung des Conti-Lochs

Einen ersten Vorschlag für die Bebauung im 1,3 Hektar großen Conti-Loch hat er jetzt den Stadträten im Planungs- und Bauausschuss vorgestellt. Danach plant er zwei Bauabschnitte: „Im ersten Abschnitt sollen drei unterirdische Park-Etagen mit 600 bis 1000 Plätzen entstehen.“ Allein dafür sei der Aufwand bereits